LITERATUR



LEKTÜRE



LITERARITÄT





VOM UMGANG MIT LESEN UND SCHREIBEN

Inhaltsverzeichnis

0.1 0.2	Einleitung der Herausgeberinnen. XI Leitfaden zur Lektüre. XXI	
I	ZUGANG ZU UND VERBREITUNG VON LITERARITÄT	
1	LITERARITÄT/ILLITERARITÄT	
1.1	Essay Definitionen und Konzepte	
1.2	Essay & Ökonomische und gesellschaftliche Ursachen für das Diagnostizieren von IUiterarität in den industrialisierten Ländern 45 Textbeispiel SMITH David M.: Die Anthropologie des Erwerbs der Literarität 50	
13	Essay Empirische Daten über Ausmaß und Verbreitung der IUiterarität unter Jugendlichen und Erwachsenen und die Bedeutung von IUiterarität für den Arbeitsprozeß	
1.4	Essay Strategien und Methoden zur Bildungsarbeit mit Erwachsenen: UK, USA, E, BRD - Nicaragua, Kuba, Brasilien	"
15	Essays Massenmedien und Literaritätsarbeit	VI

2 BUCH UND LITERATUR

2.1	Essay Zur Kultur des Buches
	Textbeispiel HILL Christopher: London: Naturwissenschaft und Medizin 136
2.2	Essay Die Kultur des Buches und die Erkennbarkeit und Gestaltbarkeit der Welt'. 143
	Textbeispiel, • • • • STONE Lawrence: Nachweis für Literarität
2.3	Essay Der Gebrauchswert des Buches oder: Vom Nutzen und vom Nachteil des Lesens
	Textbeispiel ZILSEL Edgar: Die sozialen Ursprünge der neuzeitlichen Wissenschaft
2.4	Essay u Massenlektüre und populäre Literatur
	BUTLER Marilyn: Die Künste in einem revolutionären Zeitalter 175
2.5	Essay Stationen der-Literatur der Moderne
	Textbeispiele ENZENSBERGER Hans Magnus: Die Entstehung eines Gedichts 218 BAUDELAIRE Charles: Ratschläge für junge Literaten 221
2.6	Essays Buchkultur - Bildkultur - Hörkultur
	Textbeispiel DEWEY John: Die verschiedenartigen Substanzen der Künste 235
2.7	Essay Institutionalisierter Zugang zum Buch: '- Über Buchhandlungen und Bibliotheken
	Textbeispiel BENJAMIN Walter: Ich packe meine Bibliothek aus. 242

n FUNKTIONEN VON LESEN UND SCHREIBEN

LESEN UND TEXT

3

3.1	Essay Die Bedeutung des Lesens in demokratischen Massenbewegungen
	Textbeispiele BURKE Peter: Die Anwendungen der Literarität im Italien der Frühen Neuzeit'. ;
	BROOKS Jeffrey: Als Rußland lesen lernte Literarität und Volksliteratur 1861-1917
3.2	Essay Der dialogische Prozeß des Lesens
	Textbeispiel B ACHTIN Michail M.: Die Redevielfalt im Roman 307
3.3	Essay Schule - Texte - Lesen. 332
	Textbeispiel SCRIBNER Sylvia, COLE Michael: Schreiben und Denken 336
3.4	Essay Texte als Organisationsformen des kollektiven Gedächtnisses 352
	Textbeispiel- ECO Umberto: Massenkultur und "Kultur-Niveaus"
3.5	Essay Aneignungsprozesse beim Lesen
	TextbeispieleFRITZ Angela, SUESS Alexandra: Soziale Bedingungendes Lesens;•379CRYSTAL David: Der Lese- und Schreibprozeß.384YOUNG Peter, TYRE Colin: Der Leseprozeß.394
4	SCHREIBEN UND SCHRIFT
4.1	Essay • . , Phylogenetischer Schritt zur Abstraktion
	Textbeispiel { WILKINSON Andrew: Denken und Schreiben433

IX

4.2	Essay Spezifika der Schrift und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Denkens
	Textbeispiele 437
	DAMEROW Peter, LEFEVRE Wolfgang: Die altägyptischen
	Rechenmittel. GOODY Jack: Evolution und Kommunikation
4.3	Essay * ',
	Gesellschaftlich-geschichtliche Erfahrung und ihre Darstellung in der Schrift
	Textbeispiele WILD Erentraud: Die Problematik der schriftlichen
	Sprachverwendung
	PASOLINI Pier Paolo: Eine Nacht in der Villa Borghese. 543
	KRISTEVA Julia: Die Revolution der poetischen Sprache 559
4.4	Essay
	Körperlichkeit und Geschlecht in der Schrift
	Textbeispiele BOVENSCHEN Silvia: Kunstöffentlichkeit und feministische "" Öffentlichkeit
	WIMMER Michael: Der gesprochene Körper Zur Authentizität von Körpererfahrungen in Körpertheräpien 583
	ZÜRN Unica: Der Mann im Jasmin
	CIXOUS Helene: Die Frau vom Frauennamen unterscheiden 599
	EXPORT Valie: Feministischer Aktionismus. Aspekte
	Zur Diskussion der Hysterie um die Jahrhundertwende 604
4.5	Essay Der auf-gelesene Autor - der schreibende Leser
	Textbeispiele BARTHES Roland: Schriftsteller und Schreiber
	MUKAROVSKY Jan: Die Kunst als semiologisches Faktum616
	ANHANG
	Glossar
	Register
	Textnachweis:
	Abbildungen
	Tabellen
	Mitarbeiterinnen
	Biographien :•••• 646

X